

Referenten:

Prof. Dr. C. Behl

Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Institut für Physiologische Chemie und
Pathobiochemie

Prof. Dr. M. Berger

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Universitätsklinik für Psychiatrie und
Psychosomatik

Prof. Dr. M. Deuschle

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit,
Mannheim

Prof. Dr. R. Dodel

Philipps-Universität Marburg
Klinik für Neurologie

Prof. Dr. A. Fallgatter

Universität Würzburg
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Prof. Dr. J. Fritze

Pulheim

Prof. Dr. M. Hüll

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Universitätsklinik für Psychiatrie und
Psychosomatik

Prof. Dr. N. Müller

Ludwig-Maximilians-Universität München
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

PD Dr. M. Müller

Zentrum für Soziale Psychiatrie, Gießen

Prof. Dr. H. Vedder

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden

Prof. Dr. J. Wiltfang

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-
Nürnberg
Psychiatrische und Psychotherapeutische
Klinik

Wissenschaftliche Organisation:

PD Dr. Dr. U. M. Hemmeter, PD Dr. M. Huber, Prof. Dr.
R. Rupprecht

Lokales Organisationskomitee:

Dr. A. Thum, Fr. M. Gerlach, Fr. A. Tittmar

Tagungsbüro und Anmeldungen:

Frau M. Gerlach
Philipps-Universität Marburg,
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Rudolf Bultmann Str. 8, 35039 Marburg
Tel. 06421/28-64849/Fax: 06421/28-68939
Email: mgerlach@med.uni-marburg.de

Die Anmeldungen für die einzelnen Tage und die
Teilnahme am Festabend sollten mit dem beiliegenden
Anmeldeformular bzw. per Fax oder email an das
Kongresssekretariat vorgenommen werden.
Posterbeiträge sollen mit kurzem Abstract (max. 100
Wörter) per email an das Kongresssekretariat geschickt
werden.

Es werden drei Posterpreise vergeben.

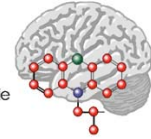
Es wird keine Tagungsgebühr erhoben.

*Die Tagung wird finanziell unterstützt von den Firmen:
Bayer Vital GmbH & Co. KG, Lilly Deutschland GmbH,
Novartis Pharma GmbH, Pfizer Pharma GmbH, Servier
Deutschland, Wyeth Pharma GmbH*

Regionaltagung

der Arbeitsgemeinschaft für
Neuropsychopharmakologie und
Pharmakopsychiatrie

AGNP
Arbeitsgemeinschaft für
Neuropsychopharmakologie
und Pharmakopsychiatrie



Neurobiologische Grundlagen und klinische Fragen bei Depression und Demenz

Veranstalter
Philipps-Universität Marburg
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie



Marburg, 1. und 2. Dezember 2006

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist dem Vorstand eine besondere Freude, Sie zur 5. Regionaltagung der AGNP nach Marburg einzuladen.

Die beiden Wissenschaftsorganisationen unseres Fachs, die AGNP und die Gesellschaft für Biologische Psychiatrie, haben in den vergangenen Jahren erfolgreich an der Zusammenführung der klinischen und Grundlagenforschung gearbeitet. Durch Regionaltagungen möchte die AGNP diesen Dialog weiter beleben und das Interesse an interdisziplinärer Forschung verstärken. Der inhaltliche Schwerpunkt der diesjährigen Regionaltagung mit dem Thema „Neurobiologische Grundlagen und neue Therapieansätze bei Demenz und Depression“ stellt eine besondere Herausforderung für die Integration klinischer und Grundlagenforschung dar.

Daher wird zunächst am Freitag, den 1.12.2006, ein grundlagenorientiertes Symposium mit dem Schwerpunkt „Immunologie bei Demenz und Depression“ durchgeführt. In dem für Samstag, den 2.12.2006, geplanten Hauptsymposium streben wir die Integration der neuen Erkenntnisse der Grundlagenforschung in die klinische Praxis an. Die für Freitagnachmittag angesetzte Postersitzung soll insbesondere jüngeren Nachwuchswissenschaftlern die Gelegenheit zur Präsentation ihrer Ergebnisse auf dem Gebiet der Psychopharmakologie und der Biologischen Psychiatrie geben.

Einen besonderen Raum wird eine Diskussionsrunde am Freitag, den 1.12.2006, einnehmen, in der Vertreter der Industrie, Universitätsverwaltung, des BfArM, ein

Vertreter der lokalen Ethikkommission und Vertreter der universitären Forschung zu Fragen der finanziellen, praktischen und v.a. pragmatischen Unterstützung der Forschung an Universitätskliniken (u. a. Antikorruptionsgesetz, Sponsoring, AMG-Novelle) Stellung nehmen.

Es wäre für uns eine große Freude, wenn diese Initiative der AGNP auf Ihr Interesse stoßen würde und viele unserer Einladung in die in der Adventszeit besonders reizvolle Stadt Marburg folgen.

Marburg, Kiel im Oktober 2006

PD Dr. Dr. U. Hemmeter
Schatzmeister der AGNP

Prof. Dr. J. Aldenhoff
Präsident der AGNP

Programm

Freitag, 1. Dezember 2006

13.00 – 15.00 Uhr wissenschaftliches Grundlagen-symposium

Ort: Klinik für Zahnmedizin

Thema: Die Rolle immunologischer Prozesse der Demenz und der Depression

Vorsitz: Prof. Dr. C. Behl (Mainz),
Prof. Dr. R. Dodel (Marburg)

Redner:
13.00-13.30 Uhr *Prof. Dr. C. Behl (Mainz)* „Altern, Oxidativer Stress, Inflammation und Alzheimer Pathogenese“

13.30-14.00 Uhr *Prof. Dr. M. Hüll (Freiburg)* „NSAIDS und AD: Ansätze zur Verlaufsmodifikation der Alzheimer Demenz“

14.00-14.30 Uhr *Prof. Dr. R. Dodel (Marburg)* „Immuntherapie der Alzheimer-Krankheit“

14.30-15.00 Uhr *Prof. Dr. H. Vedder (Wiesloch)* „Immunologische Prozesse in der Depression“

15.00–16.30 Uhr Postersession – mit Posterführung

Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Imbiss

16.30- 18.30 Uhr - Diskussionsrunde

Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

mit Vertretern der Universitätsverwaltung, des BfArM, der Industrie, der Ethikkommission, des KKS und der universitären Forschung zu Fragen der finanziellen, praktischen und v.a. pragmatischen Unterstützung der Forschung an Universitätskliniken

Diskussionsleiter: Prof. Dr. J. Fritze

20.00 Uhr Festabend, Deutschhauskeller

Samstag, 2. Dezember 2006

Ort: Alte Aula der Philipps-Universität

9.00 –13.15 Uhr - Hauptsymposium

Thema: Diagnostik und Therapie von Depression und Demenz

Vorsitz: Prof. Dr. M. Berger (Freiburg),
Prof. Dr. J.-C. Krieg (Marburg)

Redner:

09.15-10.00 Uhr *Prof. Dr. M. Berger (Freiburg)*

„Aktuelle Aspekte einer differentiellen Therapie der depressiven Störung“

10.00-10.45 Uhr *Prof. Dr. J. Wiltfang (Erlangen)*

“Neurochemische Prädiktion, Früh- und Differenzialdiagnostik der Alzheimer-Demenz“

10.45-11.15 Uhr *Prof. Dr. N. Müller (München)*

„Die Rolle immunologischer Prozesse bei Psychiatrischen Erkrankungen“

Pause

11.45-12.15 Uhr *Prof. Dr. A. Fallgatter (Würzburg)*

„Hirnfunktionsmessungen bei Demenz - neue methodische Entwicklungen“

12.15-12.45 Uhr *Prof. Dr. M. Deuschle (Mannheim)*

“Metabolische Störungen bei Depression und Demenz

PD Dr. M. Müller (Giessen)

"Pharmakotherapie der Demenz: Klinische Aspekte"

13.15-14.30 Uhr Farewell-Imbiss